

Die Firma, Die Neue Welt

Der Flug ist turbulent
Durch den kosmischen Sturm
Doch ich kenn das Gefhl
Wir wagen den Sprung durch das Wurmloch
Es Fhlt sich an
Wie das erwachen aus nem blen Traum
Dann sind wir durch
Und unser Schiff verlsst den Hyperraum

Fr einen Moment fehlen uns die Worte
und wir knnen nichts sagen
Hinter uns liegt eine
astronomische Zahl von Lichtjahren
Wir sind am Ziel
Die Koordinaten und Vektoren stimmen
Ich blicke auf den Monitor
Wo die roten Daten flimmern

Es gilt bewohnbare Welten zu erschliessen
Jetzt wo wir endlich aufgehrt haben uns selbst zu beschliessen
Und whrend ich noch hoff, das uns der Frieden die Treue hit
Erscheint der Himmelskrper und wir sehen die neue Welt

Wir bemannen die Fhre
und dann starten wir zum Planeten
Durch die ghnende Leere

Die Luke ffnet sich und ich betret den Planeten
Er wirkt vertraut - Ich seh Pflanzen die den unser'n fast hneln
Allem Anschein nach gibt es nur tierisches Leben
Und kleinere Organismen - Ich extrahiere Gene
Und send die Daten ans Mutterschiff zur weiteren Untersuchung
Es scheint der Planet ist wie gemacht fr unsre Zukunft

Refrain:
Die neue Welt - Krieg und Hunger waren gestern
Die neue Welt - Und dieses mal wird alles besser

Die Atmosphre des Planeten
Ist hnlich wie zu Hause
Doch sie weit mehr Kohlendioxid auf
Und weniger Sauerstoff
Wir knnen Atmen
Doch das Gehen strngt an
Aufgrund der greren Schwerkraft
Wir sind ein Volk das nach Extremen verlangt

Es gibt ein minimales Eisvorkommen
Im Norden und im Sden
Das Team wartet gespannt
Auf die Oberflchenanalyse
Hier die ersten Infos
Das Ergebnis des Tasters
Circa 20 Prozent Landmasse
Und 80 Prozent Wasser

Die Biosphre schawnkt
Es gibt Zahlreiche Strme
Diverse sind nicht so heftig
Unsern um ein Haar gleichen wrden
Die Vegetation blht an Stellen
Die vorher nicht fruchtbar war'n

Es gibt unlogisch viele Wsten
Es ist furchtbar warm

Ich muss mir die Hnde reiben
Ich bin voller Hoffnung
Als wir ber das Gelnde gleiten

Es spricht nichts dagegen
Diese Welt zu terraformen
Sie anzupassen
An unsere Bedrfnisse und unsere Normen
Doch mit einem Mal sehen wir
Was bis jetzt verborgen lag
Hinter den groen Pflanzen
Zeichnen sich deutliche Formen ab

Es handelt sich um knstliche Bauten
Und je nher wir kommern
Desto klarer wird
Sie dienen als Behausung

Refrain:
Die neue Welt - Krieg und Hunger waren gestern
Die neue Welt - Und dieses mal wird alles besser

Die Eingnge sind winzig
Und ich krieche hinein
Scanne den Raum auf Leben
Doch ich bin vllig allein
Was ich sehe macht mir Angst
Doch mir fillt das sagen sehr schwer
Ich find Schriften
Und eine Maschine fhr den Datentransfer
Es ist nicht zu leugnen
Ich steh in einer dekorierten Halle
Seh Gegenstnde aus Stoffen
Und diversen Metallen

Dieser Planet war bewohnt
von intelligenten Wesen
Doch egal wo wir suchen
Es gibt kein Zeichen von Leben

Hier mein abschliessender Bericht
Ich hab die Schriften analysiert
Es ist viel fiktives darunter
Und nicht alles ist passiert

Sie hnelten unsrer Spezies
Man liest von 1000 Kriegen,
Errungenschaften, von Fortschritt,
Liebe und Glaubenskriesen
Sie haben nie gelernt
Sich als ein groes Volk zu begreifen
Sie handelten egozentrisch
Und trotz klarer Beweise
Begingen sie das grte Verbrechen
Wir nennen es Heimatmord

Sie versuchten sich zu retten
Doch dann schaffte es keiner fort
Statt den Planeten zu pflegen
Plnderten sie Ressourcen

Und sie führten lieber Kriege
Als zu Forschen

Diese Ignoranz wirkte sich katastrophal aufs Klima aus
Zuerst starben fast alle Lebewesen der Tiefe aus
Nach einigen hundert Jahren war der Planet schliesslich Schutzlos
Alle Versuche ihn zu retten erwiesen sich als nutzlos

Sie wussten was auf Sie zukam
Doch sie taten zu wenig
Und vor wenigen tausend Jahren
Starb der letzte ihrer Spezies

Vielleicht schickten uns die Götter hier hin
Um uns zu zeigen
Das es Wesen gibt
Die ihr eigenes Todesurteil unterschreiben

Das wars...
Ich schliesse den Bericht mit meinen vier Händen
Ach ja...
Sie selbst nannten sich MENSCHEN